

Pulsschlag

DAS AMTSBLATT DER STADT ZWICKAU



STADT ZWICKAU

AUTOMOBIL- UND
ROBERT-SCHUMANN-STADT

SEITE 02 AUSSCHREIBUNGEN
BAU-/LIEFERLEISTUNGEN

SEITE 03 BAUMASSNAHMEN IN MARIENTHAL FERTIGGESTELLT
NEUBAU DER BRÜCKE ÜBER MARIENTHALER BACH

SEITE 03 STELLENANGEBOTE
DER STADTVERWALTUNG

SEITE 04 NIKOLAUSSTIEFELAKTION
ZWICKAUER HÄNDLER



DR. PIA FINDEISS TRUG SICH IM RAHMEN DER FEIERLICHEN AMTSÜBERGABE IN DAS EHRENBUCH DER STADT ZWICKAU EIN UND WÜNSCHTE IHRER NACHFOLGERIN CONSTANCE ARNDT VIEL ERFOLG IN IHRER ARBEIT ALS ZWICKAUER OBERBÜRGERMEISTERIN. FOTO: STADT ZWICKAU

Feierliche Amtseinführung für Zwickaus neue Oberbürgermeisterin Constance Arndt

Die außerordentliche Stadtratssitzung im festlichen Ambiente des Konzert- und Ballhauses „Neue Welt“ am 17. November 2020 hatte einen einzigen Tagesordnungspunkt: die offizielle Amtseinführung der neuen Zwickauer Oberbürgermeisterin Constance Arndt. Dieser Neubeginn war zugleich ein Abschied von Dr. Pia Findeiß. Zwölf Jahre lang hatte diese nach ihrem vielzitierten Motto „Ich bin gern Oberbürgermeisterin der Stadt Zwickau“ die Geschicke der Stadt gelenkt. Zuvor war sie 14 Jahre lang Bürgermeisterin. An diesem Nachmittag trug sich Pia Findeiß in das Ehrenbuch der Stadt Zwickau ein und wurde mit emotionalen Worten in den Ruhestand verabschiedet. Einige Mitglieder der Clara-Schumann-Philharmoniker des Theaters Plauen-Zwickau unter der Leitung von GMD Leo Siberski sorgten für eine stimmungsvolle musikalische Begleitung.

Die Vereidigung und Verpflichtung von Constance Arndt sowie das Anlegen der Amtskette erfolgte durch ein zuvor vom Stadtrat gewähltes Mitglied. Das neue Stadtoberhaupt hatte sich Lars Dörner gewünscht und die Stadträte hatten dem zugestimmt. In ihrer Antrittsrede vor dem Stadtrat, vor Vertretern aus der Wirtschaft, der Politik und dem gesellschaftlichen Leben sowie vor ihrer Familie betonte die frischgebackene Oberbürgermeisterin, sie sei eine Lernende, dankbar dafür, auf eine solide Organisation und auf die engagierte Arbeit ihrer Vorgänger aufbauen zu können. Gern würde sie Erfahrungen annehmen, doch dann auch eigene Wege gehen.

Einen herzlichen Dank richtete Constance Arndt an ihre Wähler, aber auch an die Mitarbeiter der Stadtverwaltung, von denen sie freundlich aufgenommen worden sei. Mit Blick auf die großen Herausforderungen, vor denen wir alle in diesen Zeiten stünden, sei ihr eines besonders wichtig: eine ehrliche, offene und kooperative Zusammenarbeit. Zwickaus neue „erste Bürgerin“ favorisiert Teamarbeit. Erfreut habe sie die positiven Signale ihrer Mitstreiter Kathrin Köhler und Sebastian Lasch empfangen, wohl wissend, dass man künftig gemeinsam große Aufgaben stemmen muss. Sehr erfreut zeigte sie sich zudem über die Resonanz der Bürgermeisterkollegen aus dem Landkreis und ganz Sachsen. Sie setze

auf eine enge Zusammenarbeit mit den Umlandgemeinden, den Städten Plauen und Chemnitz und mit der Landesregierung. Michael Kretschmer sei ihr mit einer Einladung zuvorgekommen.

Ihren Start zu Monatsbeginn beschreibt die neue Rathauschefin so: Es war ein Sprung ins kalte Wasser. Am 2.11. erster Arbeitstag, am 3.11. erster Krisenstab – von ihr geleitet. Sie werde jetzt „kein abgeschlossenes Programm servieren“, aber sie bleibe bei ihren Visionen. Auch wenn sich die Umstände heute ganz anders darstellen. Niemand könne im Moment die Zukunft vorhersagen. Es sei ihr bewusst, dass viele Menschen derzeit verunsichert, verärgert und oft enttäuscht sind. Dennoch bitte sie darum, die öffentliche Debatte mit Respekt und Vernunft zu führen. Oberbürgermeisterin Arndt ist sich sicher: „Die Corona-Situation werden wir in den Griff bekommen, auch wenn es noch einige Monate dauern könnte. Nutzen wir die Zeit, um uns auf das Morgen vorzubereiten.“

In welcher Stadt möchte ich leben? In welcher Stadt möchten Sie leben? [...] Aus meiner Arbeit als Stadträtin weiß ich, dass gemeinsam getragene Entscheidungen zu treffen, nicht immer einfach ist. Es ist wichtig, immer im Austausch zu sein und sich nicht verstimmt in die Ecke zu setzen. Herausforderungen werden wir nur im Team bestehen.

OBERBÜRGERMEISTERIN CONSTANCE ARNDT

„Was will ich weiterhin sein?“, fragte Constance Arndt und zitierte ein Wort, das ihr in den vergangenen Wochen zum Credo wurde: „Erfrischend!“ Besonders wichtig ist der frischgebackenen Stadtchefin die Innenstadtbelebung. Warum? „Es ist das Herz dieser Stadt, der Punkt, an dem wir anfangen, für Zuzug zu werben, für regen Handel zu sorgen, dafür [...], dass die Stadt ein lebendiges [...], buntes Bild darbietet.“ Zwickau soll attraktiv sein für jedermann: für Unternehmen, für Studierende, für Lernende, für Fachkräfte aus dem Handwerk, für die Einwohner der Stadt. Die Wirtschaft zu fördern, das sage sich so einfach. Doch es sei ein umfangreiches Feld, vieles gehöre

re dazu: „Wir brauchen wirklich eine enge Zusammenarbeit und ich bitte alle Partner, sich dieser Aufgabe zu verschreiben“. Zudem sieht Zwickaus neue Oberbürgermeisterin, nicht zuletzt aus den Gesprächen mit zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern in den Wahlkampfwochen, den ÖPNV als ein bedeutsames Thema in Zwickau. Zur bevorstehenden Haushaltsplanung sagt Stadtoberhaupt Arndt: „Sie alle wissen, wir wissen, dass die nächsten Jahre nicht einfach werden, aber auch das ist etwas, was wir nur gemeinsam im Austausch, mit Kompromissen und Verhandlungen vielleicht auch mit der einen oder anderen Kreativität meistern können.“

Der Abschied von Altoberbürgermeisterin Dr. Pia Findeiß erfolgte mit einer Feierstunde unmittelbar im Anschluss an die öffentliche Sitzung. Mit warmherzigen Worten ihrer Amtsnachfolgerin wurde sie im Beisein ihrer Familie in den Ruhestand verabschiedet. Zuvor hatte Constance Arndt betont, dass ihr der Übergang in die Aufgabe als Rathauschefin von ihrer Vorgängerin leicht gemacht wurde, weil diese „sie schnell mitgenommen habe“. Für sie sei Pia Findeiß ein persönliches Vorbild in Sachen Haltung und Engagement. Nachdem sich die Alt-Oberbürgermeisterin in das Ehrenbuch der Stadt Zwickau eingetragen hatte, fand sie dankbare Abschiedsworte für all die vielen Wegbegleiter, denen sie in den insgesamt 26 Jahren kommunalpolitischer Verantwortung in ihrer Heimatstadt begegnete. Jetzt freue sie sich auf den Ruhestand, ehrenamtlich werde sie noch als Kreisrätin aktiv sein, im Hochschulrat mitwirken und im Beirat des BSV Sachsen. Mit der Lebensregel des berühmten Zwickauer Komponisten Robert Schumann „Bewahre das Alte und bringe den Jungen ein warmes Herz entgegen“ verband Altoberbürgermeisterin Pia Findeiß ihren Zukunftswunsch an das junge Bürgermeister-Team: „Liebe Constance Arndt als Oberbürgermeisterin, liebe Kathrin Köhler als Baubürgermeisterin, lieber Sebastian Lasch als Bürgermeister für Finanzen und Ordnung: Bewahrt das, was in den letzten Jahrzehnten geschaffen wurde und setzt gemeinsam mit dem Stadtrat die erfolgreiche Entwicklung unserer Stadt fort. Ich wünsche dafür viel Erfolg!“

Der Weihnachtsmann spaziert durch Zwickaus Innenstadt

Auch wenn der Zwickauer Weihnachtsmarkt in diesem Jahr nicht stattfinden kann – einige Angebote für Jung und Alt gibt es dennoch. Und fest steht ohnehin: Der Weihnachtsmann kommt!

Den Weihnachtsmann, der sonst ab 16.30 Uhr die Kinder auf dem Weihnachtsmarkt besuchte, kann man in diesem Jahr in der Innenstadt treffen. Vom 27. November bis 23. Dezember spaziert er täglich von 16.30 bis 17 Uhr durch Zwickaus Gassen. Ob vor dem Rathaus am großen Weihnachtsbaum, in der Fußgängerzone, auf dem Kornmarkt oder an der Weihnachtskrippe auf dem Domhof, er freut sich schon auf so manches kurze Gespräch – natürlich mit Abstand. Ein weiterer Höhepunkt im Kalender des

Weihnachtsmannes war stets seine Fahrt am Samstag vor dem ersten Advent. In diesem Jahr kann er leider nicht wie gewohnt die Kinder in den Stadtteilen besuchen. Dafür hat er sich aber den Verein Intertrab e.V. als Partner gesucht. Im „Trabi“ fährt er zwischen dem 30. November und 21. Dezember einige Kitas der Stadt an, um den Kindern einen Besuch abzustatten und die eine oder andere Nascherei zu bringen. Die Kindertagesstätten konnten selbst entscheiden, ob Sie an der Aktion teilnehmen. Letztlich sind 31 Kitas in städtischer und freier Trägerschaft Teil dieser besonderen Weihnachtsmannfahrt 2020. Weitere Information rund um das Thema Weihnachten in Zwickau lesen Sie auf Seite 4 dieser Ausgabe sowie online unter www.zwickauer-weihnachtsmarkt.de.

Digitaler Adventskalender mit Bildergeschichten für Familien

Da weihnachtliche Veranstaltungen und Gruppenführungen leider nicht stattfinden können, haben sich die KUNSTSAMMLUNGEN ZWICKAU Max-Pechstein-Museum etwas Besonderes einfallen lassen: Einen digitalen Adventskalender mit Bildergeschichten für Familien! Abrufbar unter www.kunstsammlungen-zwickau.de.

Hinter jeder der 24 Türen steckt eine spannende Hörgeschichte zu einem Museumsbild. Begleitet vom Stieglitz aus dem gleichnamigen Gemälde von Meno Mühligen laden die Geschichten Kinder, Eltern und Großeltern ein, die Museums-

bilder einmal genauer unter die Lupe zu nehmen. Erzählt werden die Geschichten von der Museumspädagogin Fabia Günther-Sperber. Neben kurzweiligen Erläuterungen zu Bild und Künstler und der Suche nach versteckten Bilddetails bieten die Hörgeschichten oft überraschende Verbindungen zur Vorweihnachtszeit. Der neu entstandene Adventskalender bereichert das bereits bestehende digitale Angebot der Kunstsammlungen. Dieses war während der Schließung im Frühjahr entstanden, u. a. mit einem virtuellen 360°-Grad-Rundgang, Malvorlagen, einem Memory-Spiel und der App MuseumStars.

Vorerst keine Konzerte am Konservatorium möglich

Entsprechend der aktuellen Sächsischen Corona-Schutzverordnung ist das Robert Schumann Konservatorium leider wieder für Schülerinnen und Schüler geschlossen. Die Lehrkräfte haben sich in kürzester Zeit bemüht, alternative Unterrichtsangebote, wie beispielsweise Online-Unterricht, anzubieten – auch wenn dies natürlich kein wirklicher Ersatz für den Präsenzunterricht sein kann. Die Schulleitung dankt allen Kolleginnen und Kollegen sowie den Familien sehr herzlich, die trotz der schwierigen Umstände am Aufrechterhalten des Unterrichtsbetriebs mitwirken.

Da auch zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Auskunft über die Wiederöffnung der Musikschule, zumindest für den Einzelunterricht, gegeben werden kann, wird aus

logistischen und pädagogischen Gründen das bereits angekündigte „Konzert am Nachmittag“ am 3. Dezember abgesagt werden. Schon im November mussten etliche Konzerte und Veranstaltungen ausfallen. Trotz großer Bemühungen der Schulleitung, ein unter Hygiene- und Abstandregeln konformes Weihnachtskonzert zu veranstalten, musste sich das Konservatorium schließlich auch zu dessen Absage entscheiden. Interessenten und Freunde der Musikschule werden gebeten, sich regelmäßig online unter www.rsk-zwickau.de zur aktuellen Situation am Robert Schumann Konservatorium zu informieren. Dort sind unter anderem Videos und die neue Ausgabe des Infohefts „Notenblatt“ vom Oktober 2020 zu finden.

Urlaub beim Sprach- und Kulturmittlerdienst: Einsätze im Dezember nach Anforderung

Der Sprach- und Kulturmittlerdienst Zwickau hat in der Zeit vom 7. bis zum 11. Dezember 2020 sowie vom 21. bis zum 24. Dezember 2020 aus Urlaubsgründen geschlossen.

Anforderungen für die Einsätze ehrenamtlicher Sprachmittler für die Zeit vom 7. bis zum 16. Dezember müssten bis zum 1. Dezember 2020, für Einsätze vom 21. bis zum 30. Dezember bitte bis spätestens 16. Dezember gestellt werden.

Kontakte dafür: E-Mail sprachundkulturmittler@zwickau.de, Telefon 0375 831839 oder 831840. Das Postfach ist während der Schließzeiten zu erreichen. Kurzfristige und dringende Einsätze in den genannten Schließzeiten können nur in Einzelfällen über das Postfach geklärt werden.

Der Sprach- und Kulturmittlerdienst ist ein Kooperationsprojekt zwischen der Stadt Zwickau und der WHZ.

AUSSCHREIBUNGEN

- **Sanierung Adam-Ries-Grundschule und Neubau Mehrzweckgebäude, Los 15 – Bauschlussreinigung**
- a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle: Stadtverwaltung Zwickau, Liegenschafts- und Hochbauamt, Hauptmarkt 26, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 836501, Fax: 0375 836565, E-Mail: liegenschaftsundhochbauamt@zwickau.de Den Zuschlag erteilende Stelle: s. o. Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind: Stadtverwaltung Zwickau, Stabsstelle Ausschreibungen/Fördermittel, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 832910, E-Mail: ausschreibungsstelle@zwickau.de
- b) Öffentliche Ausschreibung
- c) Angebote können nur schriftlich abgegeben werden.
- d) Sanierung Adam-Ries-Grundschule und Neubau Mehrzweckgebäude, Los 15 – Bauschlussreinigung, u. a.: Reinigung Fensterflächen: 630 m²; Reinigung Innentüren Glas: 230 m²; Reingung Innentüren: 250 m²; Reinigung Bodenbelag Werkstein: 300 m²; Reinigung Treppen Werkstein: 200 m²; Reinigung Bodenbelag PVC od. Glw.: 2.600 m²; Reinigung Textil: 100 m²; Reinigung Wände Fliesen: 770 m²; Reinigung Waschbecken: 100 St.; Reinigung WC-Becken und Urinale: 63 St.; Schutzbeläge Vlies: 550 m² Ort der Leistungserbringung: Adam-Ries-Grundschule, Ernst-Grube-Straße 78, 08062 Zwickau
- e) entfällt, da keine losweise Vergabe
- f) Nebenangebote sind zugelassen
- g) Beginn: 11.01.2021; Ende: 30.07.2022; 3. OG Schule: Anfang/Mitte 01/2021; Mehrzweckgebäude: Anfang 02/2021; 2. OG Schule: Ende 04/2021; 1. OG Schule Mitte 08/2021; EG Schule: Mitte 12/2021; UG Schule: Ende 07/2022
- h) Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabeplattform evergabe.de bereitgestellt.
- i) Angebotsfrist: 08.12.2020, 9.30 Uhr; Bindefrist: 06.01.2021
- j) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen: nicht angegeben
- k) VOL/B
- l) Mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die die Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder

- Bieters verlangen:
- Freistellungsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes gemäß § 48 Abs. 1 EStG,
 - Bescheinigung über die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft und Ortskrankenkasse,
 - Nachweis Haftpflichtversicherung und Höhe der Deckungssumme.
- m) entfällt
- n) Preis
- **Brachflächenrevitalisierung Schwanenschloss-Standort**
- a) Stadtverwaltung Zwickau, Garten- und Friedhofsamt, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 836701, Fax: 0375 836799, E-Mail: garten-undfriedhofsamt@zwickau.de
- b) Öffentliche Ausschreibung
- c) Angebote können nur schriftlich abgegeben werden.
- d) Einheitspreisverträge
- e) Schwanenschloss-Standort, 08056 Zwickau
- f) Brachflächenrevitalisierung Schwanenschloss-Standort, u. a.:
Los 3 – Baumeisterarbeiten
65 m² Kellerboden aus Ziegelstein abbrechen; 201 m² Klinkermauerwerk und Boden reinigen; 15 m² Tonnengewölbe reparieren; 139 m² Ortbetondecken C25/30; 1 Schachtbauwerk und Mauerwerks Pfeiler herstellen; 15 m² Tonnengewölbe sichern
Los 4 – Metallbauarbeiten
1 Treppenanlage, 17 Stufen herstellen; 13 m Gurtgeländer; 8 m Geländer und 9 m Handlauf; 2 Stahlblechtüren, 1 Schutzgitter; 30 m Doppelstabmattenzaun, 1 Tor
- g) Es werden keine Planungsleistungen gefordert.
- h) Aufteilung in mehrere Lose: ja; Angebote können für eines, mehrere oder alle Lose eingereicht werden; Art und Umfang der Lose: nicht angegeben
- i) Los 3: Beginn: 15.03.2021, Ende: 14.05.2021, 12. KW Fertigstellung Mauerwerk und Sanierung innen, 13. KW Beginn Reinigungsarbeiten Gewölbe außen, 15. KW Fertigstellung Schachtbauwerk; Los 4: Beginn: 31.05.2021, Ende: 25.06.2021
- j) Entfällt, da Nebenangebote zugelassen sind.
- k) Entfällt, da die Abgabe mehrerer Hauptangebote zugelassen ist.
- l) Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabe-

- plattform evergabe.de bereitgestellt. Ein unentgeltlicher Abruf ohne Registrierung ist möglich unter <https://www.evergabe.de/unterlagen/2334358/> zustellweg-auswählen.
- m) entfällt
- n) entfällt
- o) Frist für den Eingang der Angebote: 10.12.2020, 10 Uhr; Bindefrist: 05.01.2021
- p) Stadtverwaltung Zwickau, Stabsstelle Ausschreibungen/Fördermittel, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 832910, E-Mail: ausschreibungsstelle@zwickau.de
- q) Deutsch
- r) Preis
- s) 10.12.2020, (siehe p), Haus 6, Zimmer 111; Los 3: 10 Uhr; Los 4: 10.15 Uhr
- Personen, die anwesend sein dürfen: Bieter und/oder deren Bevollmächtigte
- t) Sicherheiten: nicht angegeben
- u) VOB/B
- v) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- w) nicht angegeben
- x) Landesdirektion Sachsen, Referat 39, Altchemnitz-Straße 41, 09120 Chemnitz
- **Teilsanierung der Kindertagesstätte „Wassertöpfchen“, Los 1 – Abbrucharbeiten**
- a) Stadtverwaltung Zwickau, Liegenschafts- und Hochbauamt, Hauptmarkt 26, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 836501, Fax: 0375 836565, E-Mail: liegenschaftsundhochbauamt@zwickau.de
- b) Öffentliche Ausschreibung
- c) Angebote können nur schriftlich abgegeben werden.
- d) Einheitspreisvertrag
- e) Lunikweg 3, 08066 Zwickau
- f) Teilsanierung Kindertagesstätte „Wassertöpfchen“, Los 1 – Abbrucharbeiten, u. a.: 19 St. Einbauschränke, Rückbau und Entsorgung; 6 St. Kücheneinbauten mit Edelstahlablage; diverses Inventar + Sperrmüll z. B. Gardinenstangen 46 m; ca. 77 m² Fliesenbeläge Boden Abbruch und Entsorgung inkl. Fußbodenaufbauten; Abbruch Bodeneinläufe 3 St. und Einstiegsklappen 9 St.; ca. 9 m² Werksteinbelag Abbruch und Entsorgung; ca. 20 m² Bodenbelag PVC Abbruch und Entsorgung;

- 18 St. Innentüren Holz Abbruch und Entsorgung; ca. 207 m² Abbruch Fliesenbeläge Wand inkl. Leibesflächen; ca. 20 m² Abbruch GK-Verkoffierung; 11 St. Durchbrüche herstellen; 23 m² Abbruch Mauerwerk; Schutzmaßnahmen wie Staubschutzwand inkl. Türen; Schutzabdeckungen Fußböden
- g) Es werden keine Planungsleistungen gefordert.
- h) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- i) Beginn: 14.12.2020, Ende: 30.04.2021
Fertigstellung Abbruch Küchenbereich bis 30.01.2021, Abbrüche im Bereich der Gruppenräume 01.03. bis 30.04.2021 etappenweise
- j) Entfällt, da Nebenangebote zugelassen sind.
- k) Entfällt, da die Abgabe mehrerer Hauptangebote zugelassen ist.
- l) Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabeplattform evergabe.de bereitgestellt. Ein unentgeltlicher Abruf ohne Registrierung ist möglich unter <https://www.evergabe.de/unterlagen/2333761/> zustellweg-auswählen.
- m) entfällt
- n) entfällt
- o) Frist für den Eingang der Angebote: 01.12.2020, 9.30 Uhr; Bindefrist: 14.12.2020
- p) Stadtverwaltung Zwickau, Stabsstelle Ausschreibungen/Fördermittel, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 832910, E-Mail: ausschreibungsstelle@zwickau.de
- q) Deutsch
- r) Preis
- s) 01.12.2020, 9.30 Uhr, (siehe p), Haus 6, Zimmer 111; Personen, die anwesend sein dürfen: Bieter und/oder deren Bevollmächtigte
- t) Sicherheiten: nicht angegeben
- u) VOB/B
- v) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- w) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung:
- Freistellungsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes gemäß § 48 Abs. 1 EStG,
 - Bescheinigung über die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft und Ortskrankenkasse,
 - Nachweis Haftpflichtversicherung und Höhe der Deckungssumme.
- x) Landesdirektion Sachsen, Referat 39, Altchemnitz-Straße 41, 09120 Chemnitz

ZUSTELLUNGEN

Öffentliche Zustellungen gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)

- Für die , vertreten durch den Geschäftsführer Herrn , geb. 20.12.1981, zuletzt wohnhaft: Granseer Straße 8, 10435 Berlin, letzter Sitz der Gesellschaft: Nordkapstraße 6, 10439 Berlin, liegt im Amt für Finanzen der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Haus 3, Zimmer 103, 08056 Zwickau folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Bescheid vom 10.01.2020, Kassenzeichen 01.165853
- Für Herrn , zuletzt wohnhaft: August-Schlosser-Straße 55, 08056 Zwickau, liegt beim Amt für Finanzen der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 136, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Schreiben vom 30.10.2020, Kassenzeichen: 14.328711 u. a.
- Für Herrn , zuletzt wohnhaft: Walther-Rathenau-Straße 10, 08058 Zwickau, liegt beim Amt für Finanzen der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 131, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Bescheid vom 14.10.2020, Aktenzeichen: GS 43.40397.2 BD
- Für Frau , zuletzt wohnhaft: Kornikova 2798/1, 30100 Plzen, Tschechische Republik, liegt beim Rechtsamt der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 210, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Bescheid vom 14.10.2020, Aktenzeichen: GS 43.40397.2 BD
- Für Frau , zuletzt wohnhaft: Franz-Mehring-Straße 57, 08058 Zwickau, liegt beim Amt für Finanzen der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 139 folgendes Schriftstück zur Abholung bereit: Schreiben vom 11.11.2020, Kassenzeichen: 12.2.2.01.00 331120 11040.10200/0.000268.1

Diese Schriftstücke können in der vorgenannten Dienststelle dienstags von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr sowie donnerstags von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr in Empfang genommen werden.

Verein bittet um Spenden für Waisenkinder in ukrainischer Partnerstadt

Der Verein Partnerschaft zur Ukraine e.V. unterstützt seit Jahren ein Waisenhaus in unserer ukrainischen Partnerstadt Volodymyr-Volynsky. Anlässlich des Weihnachtstfestes möchte der Verein den Waisenkindern mit Geschenken eine Freude bereiten. Wer das Anliegen unterstützen möchte, wird um Spenden auf das Konto: IBAN: DE14 8705 5000 1020 0101 90 SWIFT-BIC: WELADED1ZWI bei der Sparkasse Zwickau gebeten. Ab einem Spendenwert von 20 Euro wird auf Verlangen eine Spendenquittung ausgestellt.

Impressum

PULSSCHLAG – AMTSBLATT DER STADT ZWICKAU 31. JAHRGANG · 26. AUSGABE



Herausgeber:
Stadt Zwickau · Oberbürgermeisterin Constance Arndt · Hauptmarkt 1 · 08056 Zwickau
Ämtlicher und redaktioneller Teil:
verantwortlich: Mathias Merz (Leiter des Presse- und Oberbürgermeisterbüros) · Hauptmarkt 1 · 08056 Zwickau · Telefon: 0375 831801 · Telefax: 0375 831899
Redaktion und Satz:
Dirk Häuser · Telefon: 0375 831812
Petra Schink · Telefon: 0375 831817
E-Mail: pressebuero@zwickau.de
Hauptmarkt 1 · 08056 Zwickau
Verlag:
Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz, Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz
Geschäftsführer: Tobias Schniggenfittig
Anzeigenteil verantwortlich:
BLICK Zwickau/Werdau · Hauptstraße 13 · 08056 Zwickau
André Jähn
Telefon: 0375 54926114 · Telefax: 0371 65627610
E-Mail: zwickau@blick.de
Layoutgestaltung:
ö_konzept – Agentur für Werbung und Kommunikation GmbH & Co. KG
Druck:
Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co KG
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz
Vertrieb:
VDL Sachsen Holding GmbH & Co. KG
Winkhofer Straße 20 · 09116 Chemnitz

Der Zugang für elektronisch signierte und verschlüsselte elektronische Dokumente ist nur unter bestimmten Voraussetzungen eröffnet. Geltende Regelungen, Informationen und Erläuterungen finden Sie auf unserer Homepage www.zwickau.de/esignatur.

Das Amtsblatt erscheint in der Regel vierzehntäglich mittwochs für alle erreichbaren Haushalte der Stadt Zwickau und ist außerdem im Bürgerservice im Rathaus und in den Stadtteilverwaltungen kostenlos erhältlich. Das Amtsblatt und alle in ihm enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Die nächste Ausgabe erscheint am 9. Dezember 2020.

Berücksichtigung von Heizkosten im Wohngeld ab Januar 2021

Am 1. Januar 2021 tritt die CO₂-Komponente des Gesetzes zur Entlastung bei den Heizkosten im Wohngeld im Kontext der CO₂-Bepreisung, kurz Wohngeld-CO₂-Bepreisungsentlastungsgesetz (WoGGCO₂BeprEntlg) vom 15.05.2020, in Kraft. Hintergrund dieses Gesetzes ist das Klimaschutzprogramm 2030 der Bundesregierung. Teil des Klimaschutzprogramms ist der neue CO₂-Preis. Um hierdurch entstehende soziale Härten für einkommensschwache Haushalte zu vermeiden, sollen diese stärker unterstützt werden.

Hierfür wurde das Wohngeld-CO₂-Bepreisungsentlastungsgesetz geschaffen. Ziel dieses Gesetzes ist es, wohngeldberechtigte Haushalte von den steigenden Heizkosten zu entlasten. Dies geschieht durch Einführung einer sogenannten CO₂-Komponente. Die CO₂-Komponente ist gestaffelt nach Haushaltsgröße. Sie geht als Zuschlag zu der zu berücksichtigenden Miete in die Wohngeldberechnung ein und soll damit zu einem höheren Wohngeld führen. Die Berechnung des Wohngeldanspruchs erfolgt daher ab dem 1. Januar 2021 unter Berücksichtigung der CO₂-Komponente. Die individuelle Höhe

des zusätzlichen Wohngeldes hängt von der Haushaltsgröße und vom Einkommen des Haushalts ab. Eine weitere Änderung beim Wohngeld erfolgt sodann ab dem Jahr 2022. Zum 1. Januar 2022 wird eine Dynamisierung des Wohngeldes eingeführt. Alle zwei Jahre wird das Wohngeld damit an die aktuelle Miet- und Einkommensentwicklung angepasst. Hierdurch wird das Leistungsniveau des Wohngelds erhöht. Durch die dann stetige Anpassung der Werte kann Wohngeld damit auch für erwerbstätige Haushalte mit niedrigen Einkommen eine Alternative zum Bezug von Grundsicherung sein.

Anträge auf Wohngeld können bei der örtlich zuständigen Wohngeldbehörde gestellt werden. Für die Stadt Zwickau ist dies die Wohngeldbehörde der Stadt Zwickau mit Sitz im Verwaltungszentrum, Haus 4, Werdauer Straße 62 in 08056 Zwickau. Anträge auf Wohngeld in Papierform erhalten Sie direkt in der Wohngeldbehörde oder dem Bürgerservice (Rathaus). Zudem stehen die Formulare auf der Webseite der Stadt Zwickau und auf Amt24 auch zum kostenfreien Download bereit.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Eintragung in das Bestandsverzeichnis über öffentliche Verkehrsflächen der Stadt Zwickau (gem. § 54 Abs. 1, § 3 Abs. 1 Sächs-StrG vom 21. Januar 1993 in der aktuellen Fassung)

Das Bestandsverzeichnis der „Bürger-schachtstraße“ liegt für den Zeitraum vom 26.11.2020 bis einschließlich 25.05.2021 im Tiefbauamt der Stadt Zwickau, Verwaltungszentrum, Haus 2, vor Zimmer 207/208, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau während der Dienstzeiten zur Einsichtnahme aus. Die Unterlagen können auch online unter www.zwickau.de/bekanntmachungen eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen die Eintragung in das Bestandsverzeichnis kann innerhalb eines Monats Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Zwickau, - Rathaus, Hauptmarkt 1 in 08056 Zwickau oder - Verwaltungszentrum, Werdauer Straße 62 in 08056 Zwickau

(Postanschrift: Stadtverwaltung Zwickau, PF 20 09 33, 08009 Zwickau) einzulegen.

Hinweis: Besucher der Stadtverwaltung werden zudem gebeten, folgende Regeln zu beachten:

- Der Besuch der Ämter zur Erledigung der jeweiligen Angelegenheiten ist nur nach vorheriger Terminabsprache und -vergabe möglich.
- Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, die Behördengänge nach Möglichkeit alleine zu erledigen.
- Nach Möglichkeit sollte der Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen eingehalten werden.
- Die städtischen Behörden dürfen nur mit einer Mund- und Nasen-Bedeckung betreten werden. Ob Kinder diese tragen können, entscheiden die Eltern. Ausgenommen sind zudem Menschen, die aufgrund einer medizinischen oder psychischen Beeinträchtigung oder wegen einer Behinderung dazu nicht in der Lage sind.

Zwickau, den 19.11.2020
Constance Arndt
Oberbürgermeisterin

SITZUNGSTERMINE

- **Stadtrat**
am 26. November 2020, 16 Uhr, Rathaus, Hauptmarkt 1, 1. OG, Bürgersaal
Aus der Tagesordnung:
- Feststellung eines Hinderungsgrundes
 - Bekanntgabe und Verpflichtung des Nachrückers
 - Beschlussvorlagen zu Sachentscheidungen*
 - Städtische Verkehrsbetriebe Zwickau GmbH, Abberufung und Bestellung eines Geschäftsführers
 - Heinrich-Braun-Klinikum gemeinnützige GmbH, Erwerb einer Beteiligung an der Rehazentrum Zwickau am HBK GmbH
 - Sportstättenbetrieb der Stadt Zwickau, Bestimmung des Abschlussprüfers für den Jahresabschluss für das Rumpfwirtschaftsjahr 2019 und den Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2020
 - Fortschreibung Konzept Jugendbeirat der Stadt Zwickau
 - Rechtsverordnung über verkaufsoffene Sonntage 2021
 - 1. Änderung der Entgelt- und Benutzerordnung für den Besuch kultureller Einrichtungen der Stadt Zwickau vom 26.04.2019
 - 2. Änderungssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung in der Stadt Zwickau
 - 3. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Zwickau
 - Umsetzung der Erklärung der Vordringlichkeit des Klimaschutzes und der Klimafolgenanpassung für die Stadt Zwickau
 - Abwägungs- und Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 115, für das Gebiet Zwickau Marienthal zwischen Werdauer Straße und Ulmenweg als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB (Baugesetzbuch), Wohnungsbau
 - Aufhebung des Bebauungsplanes (BPL) Nr. 6 Mischgebiet Mosel „Glauhauer Straße“ der ehem. Gemeinde Mosel und Beschluss über den Entwurf und die Auslegung des BPL Nr. 116 für das Gebiet Zwickau-Mosel – Erweiterung VW Werk, östlich B175,

Gewerbegebiet
Anträge der Fraktionen
- Straßenbahngleise am Hauptbahnhof – Fraktion Bürger für Zwickau
- Fahrradstellplätze an Haltepunkten der Deutschen Bahn in Zwickau – Fraktion Bürger für Zwickau
- Begrünung von Fahrgastunterständen in der Stadt Zwickau – Fraktion SPD/Grüne/Tierschutzpartei
- Vorberatung des Stellenplans auch im Finanzausschuss – Fraktion SPD/Grüne/Tierschutzpartei
- Betreibung 04-Bad – Fraktion Bürger für Zwickau
Für den Fall, dass aufgrund der Sitzungsdauer oder anderer Gründe eine Vertagung der Sitzung notwendig wird und die noch ausstehenden Tagungsordnungspunkte aufgrund ihrer Bedeutung oder Dringlichkeit nicht erst zur nächsten regulären Sitzung des Stadtrates behandelt werden können, wird vorsorglich zur Fortsetzung der Sitzung des Stadtrates für Freitag, den 27. November 2020, um 17 Uhr (Rathaus, Hauptmarkt 1, Bürgersaal) eingeladen.
Zur Durchführung der Sitzung sind die bekannten Hygiene-Vorgaben zu beachten, insbesondere der Mindestabstand zu anderen Personen von 1,50 Meter. Eine allgemeine Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasenbedeckung besteht nicht, wird aber beim Betreten der Bürgergalerie empfohlen.

► **Bau- und Verkehrsausschuss**
am 7. Dezember 2020, 16 Uhr, Rathaus, Hauptmarkt 1, 1. OG, Bürgersaal

► **Finanzausschuss**
am 8. Dezember 2020, 16 Uhr, Rathaus, Hauptmarkt 1, 1. OG, Bürgersaal

► **Ortschaftsrat Cainsdorf**
am 8. Dezember 2020, 18 Uhr, Turnerheim Cainsdorf, Wilkauer Straße 56

► **Wirtschafts-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss**
am 9. Dezember 2020, 16 Uhr, Rathaus, Hauptmarkt 1, 2. OG, Lothar-Streit-Raum
www.zwickau.de/ratsinfo

Mit großer Betroffenheit erhielten wir die Nachricht vom plötzlichen und viel zu frühen Ableben unseres langjährigen Kameraden, Herrn



Thomas Ketter

Mit Thomas Ketter verliert die Zwickauer Feuerwehr einen zuverlässigen und geschätzten Kameraden. In seiner 18-jährigen Dienstzeit im Feuerwehramt, zuletzt als Wachabteilungsleiter, erwarb er sich hohes Ansehen. Weiterhin engagierte er sich in seiner Freizeit mehrere Jahre lang als aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Zwickau-Oberhohndorf. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren. Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Zwickau, im November 2020

Constance Arndt
Oberbürgermeisterin

Nils Eichhorn
Leiter Feuerwehramt

Kameraden der Freiwilligen
Feuerwehr Oberhohndorf

STELLENAUSSCHREIBUNGEN DER STADTVERWALTUNG

Im Bürgeramt, Dezernat Finanzen und Ordnung, ist ab sofort folgende Stelle zu besetzen:

Sachbearbeiter (m/w/d) Bürgerservice Frontoffice/Bürgertelefon

- Folgendes interessante Aufgabengebiet wartet auf Sie:**
- vollständige Vorgangsbearbeitung
 - Meldewesen, dies beinhaltet u. a. Melde-registerrückkünfte, Meldebescheini-gungen, An-, Um- und Abmeldung des Wohnsitzes
 - Ausweis- und Passwesen, dies beinhal-tet u. a. Antrag auf Ausstellung eines Personaldokumentes, Erstellung von vorläufigen Dokumenten und Kinder-reisepässen, Dokumentenausgabe, Eintragung von Änderungen in Perso-naldokumenten
 - Bearbeitung von Ordnungswidrigkeiten
 - Wahrnehmung von allgemeinen Service-tätigkeiten sowie Serviceleistungen für andere Ämter der Stadtverwaltung ent-sprechend des Dienstleistungskatalogs, z. B.
 - Annahme von Formularen für An- und Abmeldung von Hunden
 - Annahme von Anträgen für Bewoh-nerparkausweise, Brauchturnsfeuer, Wohngeld, Begrüßungsgeld für Neuge-borene, Kulturförderung, Fällanträge für Gehölze u. a.
 - Entgegennahme, Registrierung und Auskünfte zu Fundsachen
 - Verkauf von Gutscheinen für die Boots-station
 - Telefonauskünfte am Bürgertelefon inkl. Winterdiensthotline, Vermittlung bei Bedarf
 - Besetzung des Bürgertelefons im Katast-rophenfall

- Gesucht wird eine Persönlichkeit mit:**
- einem Abschluss als Verwaltungsfach-angestellte/r oder gleichwertiger Verwal-tungsausbildung
 - anwendungsbereiten Kenntnissen zu relevanten Regelungen aus: BMG, Sächs-MeldVO, 1. und 2. BMEldDÜV, PassG/Aus-wG sowie Durchführungsverordnungen, BZRG, FreizügG/EU, SächsDSG, VwVfG, VwGO, SächsVwZG, GewO, Hundesat-zung, WoGG, Wahlgesetze und deren Verordnungen u. a.
 - Kenntnissen im Haushalts- und Kassen-wesen
 - sicheren Kenntnissen zu Aufgabenver-teilung innerhalb der Stadtverwaltung und zwischen Stadtverwaltung, Stadtrat, Beteiligungen der Stadt und Eigenbetrie-

- ben sowie zu Zuständigkeitsregelungen für sonstige Behörden
- hoher Einsatzbereitschaft, persönlichem Engagement sowie Durchsetzungsver-mögen
- Identifikation mit den Zielen eines kundenorientierten Bürgerservices
- der Fähigkeit, sich auf Publikumsverkehr mit wechselnden Anforderungen einzu-stellen
- Bereitschaft zur Tätigkeit im Schicht-system und zum Samstagsdienst
- ausgeprägten Fähigkeiten hinsichtlich Teamfähigkeit, Einfühlungsvermögen, Eigeninitiative und Flexibilität
- gutem schriftlichen und mündlichen Ausdrucksvermögen
- Sicherheit in der Anwendung moderner Datentechnik

- Wir bieten Ihnen:**
- eine tarifgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst mit Zuordnung zur Entgeltgruppe 6, betriebliche Altersvorsorge sowie weitere Sozialleistungen nach Tarifvertrag
 - eine unbefristete Einstellung
 - eine Teilzeitbeschäftigung mit 30 Wo-chenstunden, eine zeitlich befristete Aufstockung auf 35 Wochenstunden ist bei Bedarf möglich
 - Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
 - Gesundheitsförderung durch Prävention und Angebote zu arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchungen
- Bewerbungsschluss: 11. Dezember 2020**

Im Feuerwehramt, Geschäftskreis der Oberbürgermeisterin, wird zur Verstär-kung des Teams eine

Einsatzkraft (m/w/d) der Fachrichtung Feuerwehr der Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsebene (mittlerer feuerwehrtechnischer Dienst)

gesucht.

- Folgendes interessante Aufgabengebiet wartet auf Sie:**
- Tätigkeit im Einsatzdienst als Brand-meister/in
 - Einsatz im Rettungsdienst
 - Instandhaltung und Instandsetzung von Fahrzeugen, Geräten und Ausrüstung
 - Teilnahme an Ausbildungs-, Übungs-diensten und Dienstsport

- Gesucht wird eine Persönlichkeit mit:**
- Laufbahnprüfung für den mittleren feuerwehrtechnischen Dienst bzw. für die Fachrichtung Feuerwehr der Lauf-

- bahngruppe 1, 2. Einstiegsebene *oder* einem Abschluss als Werkfeuerwehr-mann/-frau
- einem Abschluss als Rettungssanitäter/in
- umfassenden Kenntnissen des Sächs-BRKG, der Unfallverhütungsvorschriften, Feuerwehrdienstvorschriften, Landes-rettungsdienstplanverordnung und des Datenschutzrechts
- uneingeschränkter körperlicher und gesundheitlicher Eignung für den feuer-wehrtechnischen Dienst
- mindestens Führerschein Klasse C
- Bereitschaft zur Wohnsitznahme in Zwickau oder Umgebung
- uneingeschränkter Bereitschaft zur Absolvierung von Lehrgängen gemäß gesetzlicher Regelungen

- Wünschenswert sind darüber hinaus:**
- Berufserfahrungen in einer kommunalen Berufsfeuerwehr
 - Gruppenführerlehrgang (Berufsfeuer-wehr)
 - Rettungssassistentenausbildung oder Notfallsanitäterausbildung mit Berufs- anerkennung

- Wir bieten Ihnen:**
- Besoldung nach dem Sächsischen Besoldungsgesetz (A 7) sowie weitere

Die Stadt Zwickau vergibt seit 2019 ein Stipendium für einen

Stadtschreiber (m/w/d) „Stephan Roth“

In Anlehnung an die Verdienste des bedeutenden Stadtschreibers Stephan Roth (*1492, †1546) für die Stadtgeschichtsschreibung ist beabsichtigt, vor allem junge Menschen in dessen „Fußstapfen“ treten zu lassen. Der Stadtschreiber soll die Möglichkeit erhalten, frei von materiellen Zwängen schöpferisch tätig zu werden und erste Erfahrungen in einem möglichen Wirkungsbereich zu sammeln. Die Stadt Zwickau schlägt mit dieser etwas anderen Ausrichtung ein neues Kapitel dieser Tätigkeit auf und greift dabei gleichzeitig auf deren Wurzeln zurück.

Folgendes interessantes Aufgaben- gebiet wartet auf Sie:

- fotografische und dokumentarische Begleitung städtischer Veranstaltungen
- Fortschreiben der Zwickauer Stadt-chronik durch das Zusammenstellen wichtiger städtischer Ereignisse im

Jahresrückblick

- Verfassen eigener literarischer oder wissenschaftlicher Texte zur Stadtgeschichte mit möglicher Veröffentlichung in städtischen Publikationen, wie der Schriftenreihe des Stadtarchivs „Cygnea“

Die Arbeitsergebnisse werden am Ende eines jeden Monats besprochen und ausgewertet.

Gesucht werden:

Historiker, Germanisten, Bibliothekare, Dokumentare, Archivare, die am Anfang ihres Berufslebens stehen oder sich innerhalb ihrer Ausbildung/ihrer Studiums oder bei einem Praktikum für ihre Zukunft orientieren möchten und Lust haben, sich im genannten Aufgabengebiet zu erproben und erste Berufserfahrungen zu sammeln

Wir bieten Ihnen:

- ein Aufenthaltsstipendium in Höhe von 1 000 Euro monatlich
- kostenfreie möblierte Wohnung

Dauer des Stipendiums:

6 Monate, ab 1. April 2021

Fachliche Beratung und Begleitung:

Stadtarchiv und stadtgeschichtliches Museum Priesterhäuser

Sind Sie interessiert?

Dann reichen Sie Ihre Bewerbung mit den vollständigen Unterlagen (Anschreiben mit Begründung, tabellarischer Lebenslauf, ggf. eine unveröffentlichte Text- oder Arbeitsprobe bzw. eine Bibliografie, Befähigungsnachweis (Ausbildungs-/ Studienabschluss bzw. Nachweis bei laufender Ausbildung/Studium), so vorhanden Arbeitszeugnisse und Beurteilungen) bis spätestens **30. Dezember 2020** an:

kulturamt@zwickau.de *oder* Stadtverwaltung Zwickau, Kulturamt, Postfach 200 933, 08009 Zwickau

Ansprechpartner: Dr. Michael Löffler, Kulturamtsleiter, Tel.: 0375 834100 bzw. kulturamt@zwickau.de

Die Auswahl eines geeigneten Kandidaten erfolgt durch eine unabhängige Jury. Bitte beachten Sie unsere Hinweise zum Datenschutz unter www.zwickau.de/datenschutz.

Brücke über Marienthaler Bach fertiggestellt und freigegeben



Nach Fertigstellung des Neubaus der Brücke über den Marienthaler Bach und der Neugestaltung des Geh- und Radweges auf Höhe des Drogeriemarktes, zwischen der Marienthaler Straße und dem Marienthaler Fußweg, wurde der Weg Mitte November 2020 nach Abnahme der Bauleistungen für den Verkehr wieder freigegeben.

Im Rahmen der Baumaßnahme erfolgte der vollständige Rückbau der desolaten Brücke und des nur als schmalen Schotterpfad erkennlichen alten Gehwegs. Danach wurde eine Brücke an der gleichen Stelle neu errichtet. Der gemeinsame Geh- und Radweg in Richtung der Marienthaler Straße wurde

auf die vorgeschriebene Regelbreite erweitert und in Asphaltbauweise ausgeführt. Bestandteil der Maßnahme war auch die Erneuerung der Straßenbeleuchtung auf diesem Verbindungsweg zwischen Marienthaler Straße und Marienthaler Fußweg. Die Ersatzpflanzungen werden in den nächsten Wochen noch erfolgen. Der Kostenrahmen für das Gesamtbauvorhaben (320.000 Euro) wurde eingehalten. Der Ausbau des Weges und der Brücke wird über das Bund-Länder-Programm „Städtebauförderung – Programmteil Aufwertung Marienthal 2012“ aus Mitteln des Bundes, des Freistaates Sachsen und der Stadt Zwickau finanziert.

Grundhafte Erneuerung der Gutenbergstraße ist eher fertig

Die grundhafte Erneuerung der Marienthaler Gutenbergstraße, im Abschnitt zwischen Marienthaler und Antonstraße, wurde am 20. November und damit früher als ursprünglich geplant abgeschlossen. Gegen Freitagmittag konnte die Straße wieder für den Verkehr freigegeben werden. Die Bauarbeiten hatten Anfang März begonnen und sollten bis Jahresende dauern.

Das Projekt wurde gemeinsam von der Wasserwerke Zwickau GmbH und der Stadt Zwickau realisiert. Im Auftrag der Wasserwerke wurden auf einer Länge von rund 230 Metern sowohl der Mischwasserkanal zwischen Marienthaler und Julius-Seifert-Straße als auch die Hausanschlüsse erneuert. Von der Marienthaler/Olmannstraße bis in die Antonstraße wurde zudem die Trinkwasserleitung ausgetauscht. Das städtische Tiefbauamt beauftragte den grundhaften Ausbau der Gutenbergstraße zwischen Marienthaler und Antonstraße auf einer Länge von ca. 92 Metern. Es wurden unter anderem die Fahrbahn, die Oberflächenentwässerung sowie die auf beiden Seiten befindlichen Gehwege erneuert. Leerrohre für den Breitbandausbau wurden ebenso verlegt wie eine neue Straßenbeleuchtung gebaut. Die Straßenbauarbeiten waren dabei abhängig von dem Umbau der Haltestelle Lindenhof, einer Maßnahme der Städtischen Verkehrsbetriebe: Asphaltarbeiten waren nur während des Schienenersatzverkehrs in den Oktoberferien möglich. Die Baukosten in Höhe von ca. 790.000 Euro (brutto) teilen sich die Wasserwerke und die Stadt Zwickau. Die anteiligen Baukosten für den Straßenbau in Höhe von 248.000 Euro für den unteren



und 60.000 Euro für den oberen Bauabschnitt liegen im geplanten Budget. Dabei werden etwa 200.000 Euro im Rahmen der Förderung des kommunalen Straßen- und Brückenbaus durch den Freistaat Sachsen bereitgestellt. Zwischen Anton- und Julius-Seifert-Straße war ursprünglich beabsichtigt, dass die Wasserwerke nur den Mischwasserkanal austauschen. Im Ergebnis der Verhandlungen mit den Wasserwerken und der Baufirma sowie aufgrund finanzieller Mittel, die durch günstigere Angebote bei anderen Maßnahmen frei wurden, konnte erreicht werden, dass die Fahrbahn nun über die gesamte Breite erneuert werden kann. Außerdem wurden die vorhandenen Borde in Teilbereichen neu verlegt, um eine einheitliche Bordflucht herzustellen. Somit ist es möglich, später – voraussichtlich bereits im kommenden Jahr – ohne Eingriff in die Fahrbahn die Gehwegbereiche neu zu machen.

Rückkehrerbörse findet erst 2021 statt

Wegen der Corona-Pandemie sagt das Büro für Wirtschaftsförderung die diesjährige Rückkehrerbörse ab. Diese sollte am 28. Dezember stattfinden. Zum Schutz von Ausstellern und Besuchern sowie von Mitarbeitern soll die 4. Auflage der Jobbörse nun im kommenden Jahr sein. Als Ersatztermin ist Freitag, 14. Mai 2021 geplant. Die städtische Wirtschaftsförderung bietet den Unternehmen und Institutionen, die sich im Dezember im Rathaus vorstellen wollten, jedoch an, sich und die jeweiligen Angebote auf den städtischen Internetseiten unter [www.zwickau.de/rueckkehrerboerse](mailto:wirtschaftsfoerderung@zwickau.de) zu präsentieren. Interessenten wenden sich bitte per E-Mail an das Büro (wirtschaftsfoerderung@zwickau.de) und schicken eine kurze Unternehmensbeschreibung, ein Logo, einen Ansprechpartner, einen Link zum Unternehmen und die jeweiligen Jobprofile.

Feuerwehr sucht alte Fotos und Dokumente

Dem Feuerwehramt ist es ein wichtiges Anliegen, die Entstehung und die Entwicklung des Feuerlöschwesens in der Stadt aufzuarbeiten und darzustellen. Die Berufsfeuerwehr bittet daher die Zwickauer um Mithilfe: Gesucht werden historische Materialien und Dokumente zur Berufsfeuerwehr, insbesondere aus der Zeit des 19. Jahrhunderts bis 1970. In Frage kommen altes Bildmaterial, historische Schriften und Drucke oder Ausrüstungsgegenstände. Wer solche Materialien besitzt, wendet sich bitte an Lutz Rose von der Berufsfeuerwehr (Tel.: 0375 44783713; E-Mail: lutz.rose@zwickau.de). Für jede tatkräftige Unterstützung bedankt sich das Feuerwehramt schon jetzt sehr herzlich!

Viel Licht und Weihnachtsbäumchen bringen weihnachtliches Flair in Zwickaus Innenstadt

Nach Absage des Weihnachtsmarktes in diesem Jahr entwickelten das Büro für Wirtschaftsförderung und das für die Stadtbeleuchtung zuständige Tiefbauamt kurzfristig ein Konzept für eine weihnachtliche Beleuchtung des Hauptmarktes. Diese ergänzen die Ideen der Kultour Z., das Ambiente des zentralsten Platzes der Automobil- und Robert-Schumann-Stadt auch in Corona-Zeiten doch etwas „heimelig“ zu gestalten und ihm eine weihnachtliche Atmosphäre zu geben.

Neun zusätzliche Schwanenmotive für die historischen Laternen wurden aus Mitteln des Büros für Wirtschaftsförderung bestellt. Die Beleuchtungen mit dem Wappentier der Stadt werden an den Laternen auf dem West- und Mittelspiegel des Hauptmarktes von der Stadtbeleuchtung installiert. Darüber hinaus wird noch für dieses Jahr die Beschaffung weiterer Leuchtschmuckstücke für den Ostspiegel geprüft. Wenn in den kommenden Jahren der Weihnachtsmarkt wieder auf dem Hauptmarkt stattfindet, werden diese Laternenmotive dann in anderen Bereichen der Innenstadt platziert. Von 2017 bis 2019 wurden in der Zwickauer Innenstadt jedes Jahr weitere Areale mit einer eigens für Zwickau angefertigten Weihnachtsbeleuchtung mit Wellenmotiv ausgestattet. Die Finanzierung erfolgte überwiegend über den Verfügungsfonds Innenstadt ZENTRUM.LEBEN. Seit 2019 sind damit alle Areale des Fördergebiets in der Weihnachtszeit mit der neuen Beleuchtung geschmückt.

Mehr Licht gibt es seit einigen Monaten auch auf dem Domhof. Dies kommt jetzt in der aktuellen dunklen Jahreszeit besonders zum Tragen und ergänzt die erneuerte Weihnachtsbeleuchtung der anderen Innenstadt-Bereiche. Der Dom St. Marien ist seit dem Frühjahr dieses Jahres durch 20 moderne LED-Strahler beleuchtet, die um das Gebäude herum installiert wurden. Genutzt wurden dazu die bereits vorhandenen historischen Straßenlater-



nen, auf welchen die zusätzlichen Strahler montiert wurden. Das Büro für Wirtschaftsförderung hat das Vorhaben als Projektleitung betreut. Die Mittel hierzu wurden aus dem Bürgerhaushalt 2019 bereitgestellt und bewilligt. In enger Abstimmung mit der Ev.-Luth. Nicolai-Kirchgemeinde und den Stadtbelechtern wurde geplant, beschafft und installiert. Mit dem Vorhaben wird vor allem dem erhöhten Sicherheitsbedürfnis vieler Bürger Rechnung getragen. Der Domhof verfügt nun über eine umfassende und dazu angenehme Beleuchtung. Mit dieser Maßnahme konnten insbesondere die dunklen Nischen auf der nördlichen Seite des Doms vollständig beseitigt werden. Mit der „Erhellung“ des gesamten Areals um den Dom herum wurde dieser bei Einheimischen beliebt und touristisch bedeutsame Ort nachhaltig aufgewertet.

Auch Weihnachtsbäumchen versprechen weihnachtliches (Einkaufs-)Flair. Das Büro für Wirtschaftsförderung hatte den Innenstadthändler angeboten, Weihnachtsbäume zur stimmungsvollen Dekoration der Straßen zu bestellen. Die Händler des

Georgenkarrees sowie der Hauptstraße haben das Angebot gern angenommen. In diesen Tagen werden daher rund 70 Weihnachtsbäumchen angeliefert. In Eigeninitiative übernehmen Händler und Anlieger die ordnungsgemäße Befestigung an den historischen Laternen und das Schmücken. Anfang Januar werden die Bäumchen vom Garten- und Friedhofsamt für eine fachgerechte Entsorgung abgeholt.

Mitmachhofferten für Kinder gibt's ebenfalls, wenngleich diese selbstverständlich den Corona-Bedingungen angepasst werden. So ist wieder eine Nikolausstiefel-Aktion geplant und vor dem Rathaus zieren weihnachtliche Bastelarbeiten von Mädchen und Jungen kommunaler und freier Kitas die vor dem Rathaus – diesmal auch vor dem Café – aufgestellten 26 Bäumchen. Das Schmücken wird natürlich anders ablaufen, da die Kinder nicht mit öffentlichen Verkehrsmitteln fahren sollen. Einige Erzieherinnen bzw. Leiterinnen werden die Dekoration mit den Bastelwerken ihrer Kinder selbst übernehmen. Manche Kids werden ihren Schmuck anhängen, wenn sie mit ihren Eltern spazieren gehen.

Händler und Stadtmanagement füllen erneut Nikolausstiefel

Die beliebte Nikolausstiefel-Aktion fällt in diesem Jahr etwas anders aus als gewohnt. Damit können die gestiegenen Hygiene-Anforderungen besser erfüllt werden.

Kinder bis 10 Jahre können sich vom 30. November bis zum 4. Dezember in einem der teilnehmenden Geschäfte einen Malbogen mit einem Nikolausstiefel zum Ausmalen abholen. Zuhause wird der Nikolausstiefel dann hübsch ausgemalt. Am Nikolauswochenende 5. und 6. Dezember bringt jedes Kind seinen ausgemalten Malbogen in dasselbe Geschäft zurück. Dort wird das Bild zur Dekoration aufgehängt und das Kind erhält eine mit kleinen Leckereien und Überraschungen gefüllte Nikolaustüte. Ganz kleine Kinder, die noch nicht malen können, sollten bitte auf die Teilnahme verzichten. Pro Kind ist nur ein Malbogen bzw. eine Nikolaustüte möglich. Nur solange der Vorrat reicht. Welche Händler und Unternehmen an der Aktion teilnehmen und ab dem 30. November die Malbögen bereithalten, erfährt man unter www.weihnachten.zwickau.de.



Veranstalter der Aktion ist wie gehabt der Förderverein Stadtmanagement Zwickau e.V. Koordiniert wird die Aktion von der Stadtmanagerin. Finanziert werden die Plakate, Malbögen und Nikolaustüten vom Büro für Wirtschaftsförderung.

Weihnachtsmarkt-Tasse für Zuhause erhältlich

Die kommende Weihnachtszeit stellt uns alle vor große Herausforderungen. Nicht nur in wirtschaftlicher Hinsicht, auch im Privaten müssen wir mit vielen Einschränkungen leben.

Damit sich Mitarbeiter, Kunden, Freunde, Kollegen und deren Familien ein kleines Stück Zwickauer Weihnachtsmarkt mit nach Hause nehmen können, möchte die Kultour Z. die aktuelle Tasse des Jahres 2020 zum Kauf anbieten. Einzeltassen können seit gestern zum Preis von 2 Euro unter anderem in der Tourist Information Zwickau (Hauptstraße 6, 08056 Zwickau) erworben werden. Weitere Verkaufsstellen sind (nach derzeitigem Stand): - Barrique Zwickau, Hauptmarkt 22, 08056 Zwickau



Dirk Löschner wird 2022 neuer Theater-Generalintendant

Der Aufsichtsrat des Theaters Plauen-Zwickau hat Dirk Löschner ab August 2022 für fünf Spielzeiten zum neuen Generalintendanten des Theaters Plauen-Zwickau gewählt. Damit setzte er sich gegen 41 Mitbewerber durch.

Dirk Löschner ist zurzeit Intendant und Geschäftsführer der Theater Vorpommern GmbH und folgt am Theater Plauen-Zwickau auf Roland May, der seinen Vertrag noch einmal bis zum August 2022 verlängert hatte, um den aktuellen künstlerischen Ensembles nach Jahren der Interimsbespielung die Eröffnung des rekonstruierten Gewandhauses in Zwickau zu ermöglichen. Dirk Löschner wurde 1966 in Berlin geboren und absolvierte dort ein Schauspiel- und Puppenspiel-Studium an der Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“. Zahlreiche Engagements als Schauspieler und Regisseur

führten ihn u. a. an das Hans-Otto-Theater Potsdam, an das Hebbel-Theater sowie die Tribüne Berlin. Von 1995 bis 2001 studierte er Kommunikations- und Wirtschaftswissenschaften mit dem Schwerpunkt Medienökonomie und Marketing an der Freien Universität Berlin. 1998/1999 hatte Dirk Löschner die Produktionsleitung des Lausitzer Opernsommers inne. 2001 wurde er Verwaltungsdirektor am Landestheater Detmold, ab 2006 Kaufmännischer Geschäftsführer der Landestheater Detmold GmbH. Von 2006 bis 2009 war er zusätzlich Geschäftsführer des Detmolder Sommertheaters. Seit 2004 ist er außerdem künstlerischer Leiter des von ihm gegründeten Puppentheater-Festivals „FIGURA MAGICA“ in Detmold. 2009 übernahm Dirk Löschner die Intendanz am Theater der Altmark in Stendal. Mit der Spielzeit 2012/13 wechselte er an die Theater Vorpommern GmbH.

Angebote der kommunalen Freizeitstätten im Dezember

KINDER-/JUGENDCAFÉ ATLANTIS
Komarowstraße 50, Tel.: 474383
Öffnungszeiten: Mo bis Fr, 14-19 Uhr
Am 24. und 25. Dezember sowie am 31. Dezember ist das Kinder- und Jugendcafé Atlantis geschlossen!
Angebote – Wir sind für euch da!
Mit Hausaufgabenhilfe, Nutzung PC mit Internet sowie Beratung bei Problemen. Wir möchten darauf hinweisen, dass bei uns eine generelle Maskenpflicht besteht. Bitte beachtet unsere Aushänge und die Facebook-Seite der Einrichtung, da es aufgrund der derzeitigen Situation immer zu Änderungen kommen kann.

KINDER- UND JUGENDFREIZEIT-ZENTRUM MARIENTHAL
Marienthaler Straße 120, Tel. 56089980
Vom 24. Dezember bis zum 3. Januar bleibt die Einrichtung geschlossen.
Öffnungszeiten: Mo bis Fr, 14-20 Uhr
Mo, 15-16 Uhr: Badminton AG; Di, 15-16 Uhr: Tischtennis-AG; Mi, 15-16 Uhr: Streetball; Do, 15-16 Uhr: Scotter & Inliner AG; Fr, 16.30-17.30 Uhr: Nerfbattle
zusätzlich: Di, 16.30-17.30 Uhr: Gitarren- und Schlagzeugunterricht; Mi, 16.30-17.30 Uhr: Handwerkskunst; Do, 16-17 Uhr: Mädchenarbeit
täglich, 16-17 Uhr: Hausaufgabenhilfe

KINDER- UND JUGENDFREIZEIT-STÄTTE CITY POINT/SPIELHAUS
Hauptstraße 44, 08056 Zwickau, Tel. 835196, -95
Spielhaus: Mo bis Fr, 14-18 Uhr
Jugendcafé: Mo bis Fr, 14-19 Uhr
Kraftsport: Mo bis Fr, 14-18 Uhr (weitere Termine nach Vereinbarung möglich)
Internetnutzung: Mo bis Fr, 14-19 Uhr
Sport: Do, 17-19 Uhr: Sportspiele (Humboldtschule III); Fr, 15-17 Uhr: Fußball (Pestalozzschule); Fr, 16.30-18 Uhr: Kampfkunst für Einsteiger (Pestalozzschule)
Angebote im Spielhaus: 1.12.: Tontopf Nikolaus; 2.12.: Springseilwettbewerb; 3./4.12.: Nikolausstiefel; 7.12.: Nikolaus; 8.12.: Kreativtag – Weihnachtsanhänger; 9.12.: Teamtag; 10.12.: Spiele im Point; 11.12.:

Wii Nachmittag; 14.12.: Montagsmaler; 15./16.12.: Geschenke für unsere Eltern; 17.12.: Weihnachtsen in Familie – Wie feiert ihr Weihnachten?; 18.12.: Weihnachtsquiz; 21.12.: Spielenachmittag; 22.12.: Basteln mit Filz; 23.12.: Weihnachtsfilmnachmittag; 28.12.: Darts; 29.12.: Kreativtag Silvester; 30.12.: Glückssymbole
Projekte und Kurse im Jugendcafé: Di, 18 Uhr: Schneiderkurs I; Di, 16-18 Uhr: Zeit für Euch; Di, 16-18 Uhr: Jungenzeit (am 1.12., 8.12., 15.12. und 22.12.); Do, 15-17 Uhr: Schneiderkurs II; Fr, 16-18 Uhr: Mädchenzeit (am 4.12., 11.12. und 18.12.)
Aufgrund der aktuellen Coronaproblematik kann es vorkommen, dass Angebote ausfallen oder verlegt werden!

JUGENDCLUB AIRPORT
Reichenbacher Straße 125, Tel. 295837, Mobil: 0174 2447983
Öffnungszeiten: Mo bis Fr, 13-19 Uhr; 13-14 Uhr: Hausaufgabenhilfe
Am 4. Dezember bleibt die Einrichtung geschlossen.
Angebote: (nicht in den Ferien)
Mo, 14-16 Uhr: Sportangebot (Turnhalle Fuciks Schule); Di, 15-17 Uhr: Kreativtag, Bastelangebote aller Art; Mi, 14-15 Uhr: Gitarrenunterricht für Anfänger; Do, 16-17 Uhr: Schülerhilfe von Klasse 5 bis 8; Fr, 15-18 Uhr: Ballsport am Jugendclub (Beachvolleyball, Basketball, ...) jeden 1. und 3. Di im Monat, 15-18 Uhr: Mädchentreff; jeden letzten Do im Monat, 17 Uhr: Movienight
Aus aktuellem Anlass können nicht alle Angebote wie gewohnt durchgeführt werden, Infos direkt im Club.
zusätzlich: 11.12., 16 Uhr: Winter- und Weihnachtsquiz mit tollen Preisen; 15. bis 17.12., ab 15 Uhr: Gestalten und Basteln von kleinen Weihnachtsgeschenken; 23.12., 16.30 Uhr: Winterfeuer (Jahresabschluss)

SPIELMOBIL FERDI
Marienthaler Straße 120, Telefon: 5950694 oder 01638307568
Das Spielmobil Ferdi ist im Dezember und Januar nicht im Einsatz.

Lärmaktionsplan: Zweite Runde der Bürgerbeteiligung startet

Der Lärmaktionsplan Stufe 2 der Stadt Zwickau wurde 2015 beschlossen und wird gegenwärtig den aktuellen Entwicklungen angepasst. In diesem Planungsprozess ist die Öffentlichkeit einzubeziehen.

Hierzu wurde bereits zu Beginn der Planung eine Befragung durchgeführt, die von der Bevölkerung gut angenommen wurde. Anfang des Jahres fand außerdem die erste Bürgerversammlung statt. Inzwischen wurden die eingegangenen Hinweise der Bürger geprüft und es werden Lösungen zur Lärminderung für 19 Lärmschwerpunkte vorgeschlagen. Dazu erfolgten Diskussionen in einer fachübergreifenden Arbeitsgruppe. Der nun vorliegende Entwurf des Lärmaktionsplanes Stufe 3 integriert die wesentlichen städtischen Planungen und Zielstellungen wie z. B. den Verkehrsentwicklungsplan sowie das Radverkehrskonzept. Dieser Entwurf wird jetzt der Öffentlich-

keit vorgestellt, kann bewertet werden und ist im Zeitraum vom 30.11.2020 bis 08.01.2021 einsehbar. Dazu bestehen folgende Möglichkeiten:

Internet: www.zwickau.de/laermenschutz
Einsicht in Papierform:
Die Unterlagen können im Bürgerservice des Rathauses sowie in den Diensträumen des Umweltbüros, Verwaltungszentrum, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 330, während der Sprechzeiten eingesehen werden.
Vorschläge und Anmerkungen zum Entwurf des Lärmaktionsplanes können bis 20.01.2021 an das Umweltbüro der Stadtverwaltung Zwickau, Postfach 20 09 33, 08009 Zwickau gerichtet oder per Mail an laerm@zwickau.de gesendet werden. Alle Bürgerinnen und Bürger sowie politische Vertreter sind gern aufgefordert, ihre Meinungen, Hinweise und Anregungen zum Thema einzubringen.